

Ä-K14-676 Jetzt Demokratie verteidigen: Selbstbestimmung und Gerechtigkeit

Antragsteller*in: Marie Schäffer

Änderungsantrag zu WP-3

In Zeile 26:

In Brandenburg können wir gut und sicher leben. Das bestätigt auch die polizeiliche Kriminalstatistik: Zwar stieg die Zahl der Straftaten im letzten Jahr an, sie bleibt aber weiterhin niedriger als vor der Coronapandemie. Das gleiche gilt für schwere Straftaten wie Körperverletzungen. Wir wollen, dass die Brandenburger*innen auch in Zukunft sicher leben können. Darum müssen wir unsere Sicherheitsbehörden jetzt auf die Herausforderungen der Zukunft vorbereiten: Mit genug Personal, guter Ausstattung, fairen Arbeitsbedingungen und Digitalkompetenzen. Immer im Blick behalten wir dabei die Freiheitsrechte aller Bürger*innen. Darum stehen wir klar **gegen sinnlose Massenüberwachung** für Transparenz der Arbeit unserer Sicherheitsbehörden und **intransparente Sicherheitsbehörden** gegen Befugnisse, die unverhältnismäßig in das Leben vieler Unschuldiger eingreifen. Gemeinsam schützen wir unsere demokratische und vielfältige Gesellschaft.